

In Kooperation mit der Stadt Mannheim  
und der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld.

**STADT MANNHEIM**<sup>2</sup>

Demokratie und Strategie  
LSBTI-Beauftragung

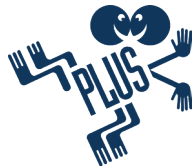


**BUNDESSTIFTUNG  
MAGNUS  
HIRSCHFELD**

Die Veranstaltungen wurden vorbereitet und durchgeführt von der Mannheimer Abendakademie mit der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim und dem MARCHIVUM sowie in Kooperation mit dem Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Universität Heidelberg, Fachhistorikerin Ilona Scheidle, dem Queeren Zentrum Mannheim e.V. und PLUS – Angebote und Beratung zur Vielfalt von sexueller Orientierung und Geschlecht e.V.



**MARCHIVUM**



Queeres Zentrum Mannheim

**ilona scheidle**  
geschichte für alle

**Ihr Interesse ist geweckt?  
Sie haben noch weitere Fragen?**

**Bitte kontaktieren Sie uns!**

Informationen:  
Sabrin Volz, Tel. 1076-105  
s.volz@abendakademie-mannheim.de

Anmeldung:  
Tel. 0621 1076-150  
info@abendakademie-mannheim.de  
Sie finden die Barkasse in Raum 217.

Mannheimer Abendakademie  
und Volkshochschule GmbH  
U 1, 16 - 19 ■ 68161 Mannheim

Mannheimer   
**Abendakademie**

Eine Ausstellung der  
Bundesstiftung Magnus Hirschfeld

In Kooperation mit der  
LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim

# Ausstellung

# gefährdet leben

## Queere Menschen 1933-1945



**ab Do, 20. Februar**  
**Abendakademie, Eintritt frei**



**www.abendakademie-mannheim.de**

# gefährdet leben

## Queere Menschen 1933-1945

Die Mannheimer Abendakademie präsentiert ab dem 20. Februar die Ausstellung „gefährdet leben“ - Queere Menschen 1933-1945. Die von der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld erarbeitete und erstmals im Deutschen Bundestag präsentierte Dokumentation ist bis zum 27.03.2025 im Foyer der Abendakademie zu sehen. Die Ausstellung findet in Kooperation mit der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim statt.

Zur Vernissage am 20. Februar um 18:30 Uhr sprechen unter anderem Mannheims Bürgermeister Thorsten Riehle sowie Helmut Metzner, geschäftsführender Vorstand der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld. Musikalisch begleitet wird die Vernissage von den RosaKehlchen, dem schwulen Männerchor der Rhein-Neckar Region.

Die vielfältigen und ambivalenten Lebensgeschichten queerer Menschen in der Zeit von 1933 – 1945 werden in der Ausstellung anhand von Dokumenten, Grafiken, Fotografien und Zitaten nachgezeichnet. Die Ausstellung macht deutlich, wie das Leben vieler queerer Menschen gebrochen und zerstört wurde. Mit öffentlichen Führungen und weiteren Veranstaltungen können spezifische Themen vertieft werden, so gibt es einen Vortrag zum Diskurs zur weiblichen Homosexualität, einen anderen Stadtrundgang „queer, feministisch, lesbisch“, eine Film-Vorführung zur Spurensuche geschlechtlicher Vielfalt, eine Diskussionsrunde „Mannheim damals und heute“ sowie einen Karaoke-Abend im Queeren Zentrum Mannheim.



Hier finden Sie alle Angebote  
zur Reihe: gefährdet leben

### Vernissage: „gefährdet leben“ Queere Menschen 1933-1945

Do, 20. Feb., 18.30 - 22 Uhr, Abendakademie, Saal, G105051

### Führungen auf Anfrage zur Ausstellung „gefährdet leben“ Queere Menschen von 1933 - 1945

nach Anmeldung über [margret.goeth@mannheim.de](mailto:margret.goeth@mannheim.de)  
Fr, 21. Feb. - Mi, 26. Mrz., Uhrzeit nach Absprache,  
Abendakademie, Foyer, G105089

### Öffentliche Führung durch die Ausstellung „gefährdet leben“ Queere Menschen 1933-1945 mit Dr. Andreas Schenk, MARCHIVUM

Fr, 21. Feb., 17 - 19 Uhr, Abendakademie, Foyer, G105052

### Öffentliche Führung durch die Ausstellung „gefährdet leben“ Queere Menschen 1933-1945 mit Prof. Dr. Karen Nolte

Fr, 28. Feb., 17 - 19 Uhr, Abendakademie, Foyer, G105053

### Queer, lesbisch, feministisch: Ein anderer Stadtrundgang durch Mannheims Stadtgeschichte mit Ilona Scheidle, M.A. Freie Historikerin & Dr. Andreas Schenk, MARCHIVUM

Do, 6. Mrz., 17 - 19 Uhr, Treff: Foyer Abendakademie,  
G105054

### Vortrag: Medizinisch-psychiatrischer Diskurs zu weiblicher Homosexualität

Mo, 10. Mrz., 18.30 - 20.30 Uhr, Abendakademie, Saal,  
G105055

### Queere Karaoke-Party Im Rahmen der Ausstellung „gefährdet leben“

Fr, 14. Mrz., ab 19 Uhr, Queeres Zentrum Mannheim, G105056

### „Auf Spurensuche nach Lidy Bacroff“ Film und Gespräch mit Julia Monro

Do, 20. Mrz., 18.30 - 20.30 Uhr, Abendakademie, Saal,  
G105058

### Queeres Leben in Mannheim. Damals und heute Vortrag und Diskussion

Mi, 26. Mrz., 18.30 - 20.30 Uhr, Abendakademie, Saal,  
G105059

Die Teilnahme ist für alle Veranstaltungen kostenfrei.